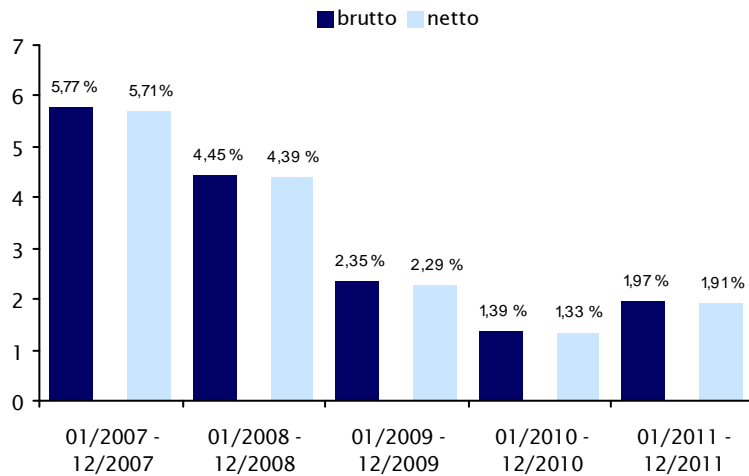


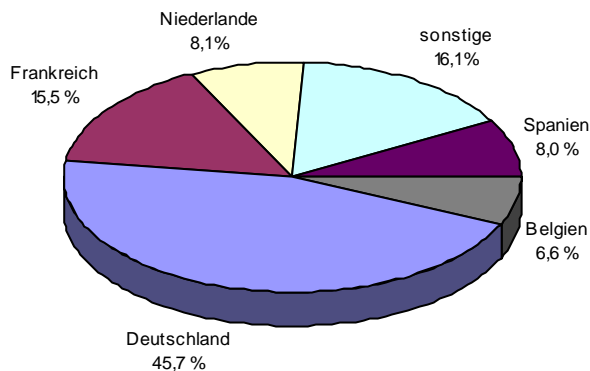
## WestInvest InterSelect

### Wertentwicklung in EURO:



Der Zeitraum erstreckt sich vom ersten Kalendertag bis zum letzten Kalendertag des jeweils angegebenen Monats.  
 brutto: Berechnung nach BVI-Methode. Quelle: Morningstar, Inc.  
 netto: wie brutto, abzüglich jährliche Depotgebühren (0,05 % + 19 % MwSt.).  
 Ausgabeaufschläge wurden nicht berücksichtigt.  
 Vergangenheitsdaten sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse.

### Länder per 30.12.2011:



### Struktur der Nutzfläche in % per 30.12.2011:

Büro	64,1
Handel/Gastronomie	14,7
Hotel	10,0
Sonstiges	11,2

### Fondsprofil:

#### Offener Immobilienfonds

Der WestInvest InterSelect investiert in europäische Gewerbeimmobilien. Das Fondskonzept ist auf Steuer- und Renditeoptimierung ausgerichtet.

Zur Kontrolle des Mittelzuflusses ist die Ausgabe neuer Anteile im Anlegerinteresse begrenzt. Deshalb ist der Fonds immer nur befristet verfügbar.

### Fondsstrategie:

Die Zusammensetzung des Immobilienvermögens besteht jeweils etwa zur Hälfte in deutschen und europäischen Immobilien. Dabei werden Top-Standorte in Ballungszentren mit überdurchschnittlichem Wertsteigerungspotenzial bevorzugt. Zur Renditesteigerung ist die Fremdfinanzierung der Objekte vorgesehen. Um die Abhängigkeit von der Zinsentwicklung weitestgehend zu reduzieren, werden Objekterwerb und Mittelzuflüsse aufeinander abgestimmt.

### Chancen/Risiken:

- + Wertentwicklung von den Kapitalmärkten weitgehend unabhängig
- + Stabiles Fondsvermögen durch Anlage in hochwertige Immobilien und eine breite Streuung bei Standorten und Nutzungsart
- Gefahr rückläufiger Mieterträge bzw. fallender Immobilienpreise
- Zinsänderungsrisiko und geringes Währungsrisiko
- Die Rücknahme von Anteilen kann vorübergehend ausgesetzt werden

### Fondsdaten:

WKN/ISIN:	980 142/DE 000 980 142 3
Auflegung:	02.10.2000
Fondsvolumen:	EUR 4.938,97 Mio
Fondswährung:	EUR
Ausgabeaufschlag*:	5,50 %
Verwaltungsvergütung p.a.:	0,70 %
daraus Rückvergütung*:	bis max. 0,25 %
KAG:	Gesellschaft für Investmentfonds mbH
Emissionsland:	Deutschland
Ertragsverwendung:	Ausschüttung

\*zu Gunsten der Bank

Stand: 30.12.2011

Der Fonds ist für Anleger geeignet, die Chancen am europäischen Immobilienmarkt über ein bewährtes Fondskonzept nutzen möchten. Genaue Informationen erhalten Sie bei Ihrem Berater. Wir empfehlen eine Anlage im Rahmen unseres Portfoliovorschlages.

Die Wesentlichen Anlegerinformationen zum Fonds erhalten Sie im Internet unter: [http://www.deka.de/mms/KID\\_DE0009801423.pdf](http://www.deka.de/mms/KID_DE0009801423.pdf)

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

## WestInvest InterSelect

(WKN / ISIN: 980142 / DE0009801423);

verwaltet von WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH (DekaBank Gruppe).

Investmentfonds: Immobilienfonds Europa

### 1. Ziele und Anlagepolitik

■ Das Anlageziel dieses Investmentfonds ist die Erwirtschaftung regelmäßiger Erträge aufgrund zufließender Mieten und Zinsen sowie ein kontinuierlicher Wertzuwachs durch eine positive Entwicklung von Mieteinnahmen und Verkehrswerten der Immobilien sowie eine angemessene Liquiditätsverzinsung. Bei der Investition des Sondervermögens orientiert sich das Fondsmanagement hinsichtlich der Auswahl und Gewichtung der Objekte an einer vorab festgelegten Portfoliostrategie.

■ Das Fondsmanagement verfolgt die Strategie, hauptsächlich in den bedeutendsten europäischen Standorten zu investieren. Der Fonds investiert bis zu 60 % in den europäischen Wirtschaftsraum (ohne Deutschland) und maximal bis zu ca. 50 % in Deutschland. Bei der Auswahl der Immobilien stehen deren nachhaltige Ertragskraft sowie die regionale Streuung nach Lage, Größe und Nutzung im Vordergrund. Der Immobilienbestand wird entsprechend den Markterfordernissen und Marktentwicklungen durch Gebäudemodernisierung, -umstrukturierung und -verkauf aktiv gesteuert. Der Fonds kann auch im Bau befindliche Immobilien sowie Grundstücke für eigen oder in Auftrag gegebene Projektentwicklungen erwerben. Der Fonds darf bis zu 50 % (ab 2015 30 %) des Wertes aller Immobilien und Grundstücke (Liegenschaften) Kredite aufnehmen. 49 % des Fondsvermögens dürfen in liquiden Mitteln angelegt werden. Geldmarktinstrumente müssen mindestens Investmentgrade Qualität aufweisen, sonstige Anleihen müssen von der Europäischen Zentralbank als Kreditsicherheit zugelassen sein.

■ Der Fonds setzt von Basiswerten wie Währungen abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) ein, um Verluste aus Währungsschwankungen zu verringern bzw. zu vermeiden. Teilweise gilt dies auch für Zinsen.

■ Nebenkosten bei Kauf oder Verkauf von Liegenschaften trägt der Fonds. Sie entstehen zusätzlich zu den unter Nr. 3 aufgeführten Kosten und mindern die Rendite.

■ Die Erträge eines Geschäftsjahres werden ganz oder teilweise ausgeschüttet.

■ Die Anleger können börsentäglich die Rücknahme der Anteile verlangen. Die Kapitalanlagegesellschaft kann die Rücknahme der Anteilscheine aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies erfordern. Sie kann insbesondere die Rücknahme aussetzen, wenn die Barmittel des Fonds nicht ausreichen oder nicht sofort zur Verfügung stehen, um alle Anteilrückgaben zu bedienen und gleichzeitig die ordentliche Bewirtschaftung des Fonds sicherzustellen. Die Aussetzung der Anteilscheinrücknahme kann auch von der Aufsichtsbehörde angeordnet werden. Es ist geplant, zum 1. Januar 2013 die Anforderungen des Anlegerschutz- und Funktionsverbesserungsgesetzes für den Fonds umzusetzen. Dann gilt: Bei Anteilscheinrückgaben, die 30.000 Euro pro Kalenderhalbjahr überschreiten, ist eine Frist von zwölf Monaten zu beachten, nach deren Ablauf der Verkaufsauftrag und die Gutschrift erfolgen. Bei solchen Anlagen, die nach dem 31.12.2012 erworben wurden, ist zu dem eine Mindesthaltefrist von 24 Monaten einzuhalten.

### 2. Risiko- und Ertragsprofil

Die Anlage in den Fonds birgt neben der Chance auf Wertsteigerungen und Ausschüttungen auch Verlustrisiken.

Immobilienrisiken:

Die Mieterträge des Fonds können infolge von Leerständen, Mieterhilfen oder zahlungsunfähigen Mietern sinken. Objekte an bestimmten Standorten können an Attraktivität verlieren, so dass dort nur noch geringere Mieten erzielbar sind. Die Immobilien selbst können beschädigt werden und ihr Wert kann auch wegen unvorhergesehener Altlasten oder Baumängeln sinken. Die Instandhaltung kann teurer werden als geplant. Mieterakquisitionskosten können anfallen.

Beteiligungen an Immobiliengesellschaften:

Wenn der Fonds Immobilien indirekt über eine Gesellschaft erwirbt, können sich insbesondere im Ausland Risiken aus Änderungen im Gesellschafts- und Steuerrecht ergeben.

Kontrahentenrisiken Derivate:

Wenn der Fonds zu Absicherungszwecken Finanzinstrumente (Derivate) erwirbt, können sich beim Ausfall des Kontraktpartners finanzielle Risiken ergeben.

Insbesondere bei solchen Immobilien, die im Ausland gelegen sind, können sich politische Risiken ergeben.

Fremdfinanzierte Immobilien:

Wenn Immobilien des Fonds mit einem Kredit finanziert werden, wirken sich ihre Wertschwankungen stärker auf den Preis der Fondsanteile aus (sog. Hebeleffekt). Das gilt für Wertsteigerungen ebenso wie für -minderungen.

Liquiditätsrisiken:

Immobilien können - anders als z. B. Aktien - nicht jederzeit sehr kurzfristig veräußert werden. Wenn viele Anleger gleichzeitig viele Anteile zurückgeben, kann es im Ausnahmefall zu Aussetzungen der Anteilrücknahme kommen, weil die Kapitalanlagegesellschaft Liegenschaften verkaufen muss, um ausreichend Liquidität zu schaffen.

Operationelle Risiken:

Es können sich verschiedene operationelle Risiken ergeben.

Eine ausführliche Beschreibung der Risiken befindet sich im Verkaufsprospekt des Fonds.

## 3. Kosten

Aus den Gebühren und sonstigen Kosten wird die laufende Verwaltung und Verwahrung des Fondsvermögens sowie der Vertrieb der Fondsanteile finanziert. Anfallende Kosten verringern die Ertragschancen des Anlegers.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage:

<b>Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge</b>	5,50 %
	0,00 %

Dabei handelt es sich um den Höchstsatz, der von Ihrer Anlage vor der Anlage bzw. vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird. Im Einzelfall können diese Kosten niedriger ausfallen. Den tatsächlich für Sie geltenden Betrag können Sie jederzeit in Ihrer Sparkasse erfragen.

Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:

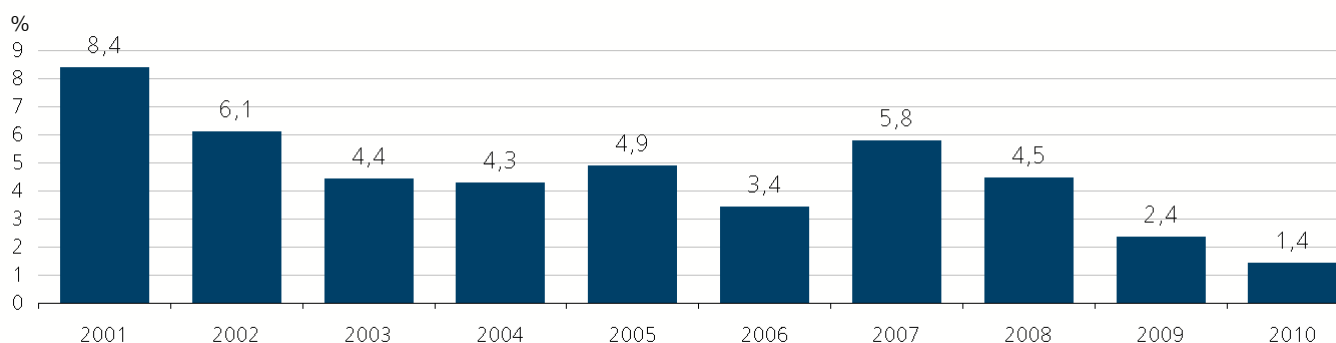
<b>Laufende Kosten</b>	0,57 %
------------------------	--------

Die hier angegebenen laufenden Kosten fielen im letzten Geschäftsjahr des Fonds an, das im März 2011 endete. Sie können von Jahr zu Jahr schwanken.

Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:

**keine**

## 4. Wertentwicklung in der Vergangenheit



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung.

Bei der Berechnung wurden sämtliche Kosten und Gebühren mit Ausnahme des Ausgabeaufschlags und gegebenenfalls anteilig anfallender Kosten der Verwahrung im Kundendepot

abgezogen.

Die Darstellung der Wertentwicklung basiert auf der Fondswährung Euro.

Dieser Fonds wurde im Jahr 2000 aufgelegt.

## 5. Praktische Informationen

- Anteilklassen: keine
- Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden bewertungstäglich im Internet unter [www.deka.de](http://www.deka.de) veröffentlicht.
- Depotbank: DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt a.M.
- Kapitalanlagegesellschaft:  
WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH  
Hans-Böckler-Str. 33  
40476 Düsseldorf
- Der Fonds unterliegt dem deutschen Investmentsteuergesetz. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem Fonds besteuert werden.
- Dieser Fonds ist in Deutschland zugelassen und wird durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) reguliert.

- Der ausführliche Verkaufsprospekt enthält weiterführende Angaben zu diesem Fonds. Die Wesentlichen Anlegerinformationen sollten stets in Verbindung mit dem ausführlichen Verkaufsprospekt verwendet werden.
- Der ausführliche Verkaufsprospekt einschließlich der Vertragsbedingungen, die Wesentlichen Anlegerinformationen und die Jahres- und Halbjahresberichte in deutscher Sprache sind jederzeit kostenlos bei der Kapitalanlagegesellschaft, jeder Zahl- und Vertriebsstelle und bei der DekaBank Deutsche Girozentrale sowie im Internet auf [www.deka.de](http://www.deka.de) erhältlich.
- Sonstige Informationen für die Anleger werden im elektronischen Bundesanzeiger und in einer hinreichend verbreiteten Wirtschafts- oder Tageszeitung oder unter [www.deka.de](http://www.deka.de) (Suche: DE0009801423) bekannt gemacht.

WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Verkaufsprospektes vereinbar ist. Diese Wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 15.09.2011.